

HFC vs.

FV

Dresden Nord

Freitag

08. November 2002

19.00 Uhr

Kurt-Wabbel-Stadion



## Vor 30 Jahren: DDR - Oberliga 1972/73

9. Spieltag, 15. November 1972:

HFC Chemie - 1. FC Union Berlin 5:0 (3:0)

Zunächst lief in den ersten 25 Minuten nicht viel beim HFC. Die Berliner spielten munter mit, waren dann aber schnell am Ende. Der HFC nutzte zwei Standardsituationen (Freistoß von Mosert und Ecke von Langer) zur 2:0-Führung. Boelssen knallte eine Schmidt-Eingabe zum 3:0 unter die Latte. In der zweiten Hälfte wurde Union nahezu deklassiert. Vor allem Libero Wruck war dem HFC-Tempo nicht mehr gewachsen. Am Ende hätte der Sieg auch zweistellig ausfallen können.

### STATISTIK:

HFC (blau-blau): Jänicke - Bransch - Kersten, Riedl, Meinert - Mosert, Nowotny, Schmidt - Peter, Boelssen (78. Eschrich), Langer (67. Enke). Trainer: Walter Schmidt.

Union (rot-weiß): Weiß - Wruck - Weber (34. Felsch), Lauck, Müller - Pera, Papius, Vogel, Sigusch - Sammel, Klausch (35. Juhrsch). Trainer: Ulrich Prüfke. Tore: 1:0 Boelssen (28.), 2:0 Schmidt (35.), 3:0 Boelssen (40.), 4:0 Schmidt (58.), 5:0 Nowotny (70.). Zuschauer: 5.000 im KWS. Schiedsrichter: Kirschen (Frankfurt/Oder)



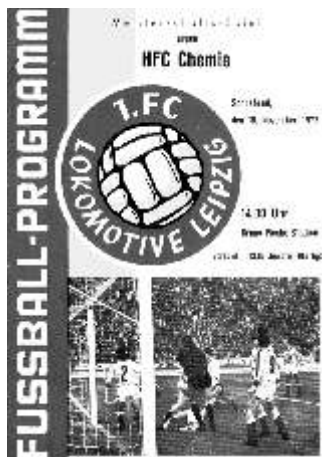
10. Spieltag, 18. November 1972:

1. FC Lok Leipzig - HFC Chemie 8:0 (4:0)

Eine Platzsperre für die Leipziger verbannte Frenzel & Co. in das Altenburger Lenin-Stadion. Bei kaltem Wetter und leicht schneebedecktem Boden hatte der Tabellenletzte (!) aus Leipzig nicht nur die besseren willensmäßigen Qualitäten, sondern auch die spielerischen. Löwe und Matoul waren von der HFC-Abwehr kaum zu halten und beherrschten neben Frenzel und Geisler die Szenerie. Der junge Eisenbahner war bei seinem Debüt im HFC-Tor völlig überfordert.

### STATISTIK:

Lok (gelb-blau): Niklasch - Gießner - Sekora, Gröbner, Fritsche - Altmann, Moldt, Geisler - Frenzel (64. Kupfer), Löwe (75. Zaspel), Matoul. Trainer: Horst Scherbaum. HFC (rot-rot): Eisenbarth - Bransch - Kersten, Riedl, Meinert - Nowotny, Mosert, Schmidt - Peter (55. Enke), Boelssen, Langer (55. Eschrich). Trainer: Walter Schmidt. Tore: 1:0 Frenzel (5.), 2:0 Geisler (10.), 3:0, 4:0, 5:0 Löwe (29., 32., 46.), 6:0 Frenzel (51.), 7:0 Geisler (62.), 8:0 Altmann (66.). Zuschauer: 4.500 in Altenburg. Schiedsrichter: Welcke (Karl-Marx-Stadt).



### IMPRESSUM

Herausgeber: Hallescher Fußballclub e.V.  
Redaktion: Roland Hebestreit, Jörg Sitte  
Layout: Kappa-Kommunikationsdesign,  
Hessler, Ströse & Partner GbR  
Druck: Druckhaus Schimmer

## Frauentrainer hält am Ziel fest - Etwas Unterstützung könnten wir gebrauchen

Liebe Gäste, Zuschauer und Fans,

zum heutigen Heimspiel gegen den FV Dresden Nord begrüße ich Sie im Namen des Präsidiums des Halleschen FC e.V. recht herzlich im Kurt-Wabbel-Stadion.

Mein Gruß gilt den Gästen aus Dresden, dem Schiedsrichterkollektiv, den Vertretern von Presse und Rundfunk, dem mdr sowie den lokalen TV-Anstalten TV Halle und hsf.

Unsere 1. Männermannschaft spielt ja bis jetzt eine gute Saison unter dem Cheftrainer Dirk Mankowski. Was wäre, wenn unsere Elf nicht zwei Heimspiele verpatzt hätte. Aber Jungs: Macht weiter so!

Liebe Fans, bitte unterstützt unsere Mannschaft mit fairem sportlichen Ansporn und helft mit, dass die Punkte in Halle bleiben, auch wenn es zeitweise im Spiel nicht so läuft. Unsere junge Mannschaft braucht eure Unterstützung.

Nun noch ein paar Worte zu den weiblichen Fußballern unseres Vereins. Die Regionalligafrauen sind nicht so gut aus den Startlöchern gekommen. Die Mannschaft musste sich nach einigen Abgängen erst wieder finden. Langsam geht es aber bergauf und unser Ziel, Platz 3 - 5, werden wir mit aller Konsequenz verfolgen. Ab dem Spieljahr 2004 möchten wir in der 2. Bundesliga spielen. Im DFB-Pokal

haben wir die zweite Runde erreicht. Gegen den Bundesligisten TeBe Berlin kam dann das Stop.

Unsere 2. Frauen ziehen in der Landesliga ihre Kreise. Die Mannschaft, gepaart mit jungen Talenten und erfahrenen Spielerinnen, ist Tabellenführer. Ein großes Pfund ist die Mädchenmannschaft, die ungeschlagen wieder alle Titel im Land anstrebt. Landesmeister und Hallenlandesmeister wie 2001/02 zu werden, ist das Ziel. Talente wie Sarah Schmied, Susan Hense oder Caroline Buchwald, um nur einige zu nennen, bestimmen das Niveau und werden ab 2003 im Kader der 1. Frauen sein. Über ein größeres Zuschauerinteresse würden wir uns freuen und auch weitere Sponsoren brauchen wir ganz dringend. Die 2. Frauen sowie die Mädchenmannschaft haben die Brust (auf dem Trikot) noch frei.

Weiterhin benötigen wir Hilfe für die Regionalligamannschaft. Um unseren erfolgreichen Weg fortsetzen zu können, brauchen wir dringend Ausbildungsplätze. Wer die Möglichkeit hat, möge uns dabei bitte helfen. Ich wünsche uns allen heute ein tolles Spiel und den Sieg. Dirk, Dieter und Mannen, packt es an!

Dietmar Noack

Verantwortlicher Trainer der weiblichen HFC-Teams



## NOFV - Oberliga: Staffel Süd

### Ergebnisse 12. Spieltag

<u>Sonnabend, 02.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
FSV Zwickau - VfB 09 Pößneck	4:0 (2:0)
FV Dresden Nord - Wacker Gotha	1:0 (1:0)
<u>Sonntag, 03.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
Sondershausen - Hoyerswerda	1:2 (0:2)
SV 1919 Grimma - Anhalt Dessau	1:0 (0:0)
VfB Leipzig - OFC Neugersdorf	3:1 (1:0)
<b>1. FC Magdeburg - Hallescher FC</b>	<b>4:3 (1:0)</b>
VfB Chemnitz - VfC Plauen	0:2 (0:1)
FV Dresden 06 - FC Sachsen Leipzig	0:6 (0:0)
FC Carl Zeiss Jena - Cottbus/Amateure	5:0 (2:0)

### Ansetzungen 13. Spieltag

<u>Freitag, 08.11.02 - 19.00 Uhr:</u>	
<b>Hallescher FC - FV Dresden Nord</b>	<b>(5:0/3:0)</b>
<u>Sonnabend, 09.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
FC Sachsen Leipzig - VfB Chemnitz	(5:0/1:0)
FSV Zwickau - 1. FC Magdeburg	
Lausitz Hoyerswerda - FV Dresden 06	
VfB 09 Pößneck - Anhalt Dessau	
<u>Sonntag, 10.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VfC Plauen - SV 1919 Grimma	(2:0/0:2)
SV Wacker 07 Gotha - VfB Leipzig	(1:1/0:1)
OFC Neugersdorf - FC Carl Zeiss Jena	(0:3/0:3)
Cottbus/Amateure - Eintr. Sondershausen	(0:0/0:1)

### Ansetzungen 14. Spieltag

<u>Freitag, 15.11.02 - 19.00 Uhr:</u>	
<b>VfB Leipzig - Hallescher FC</b>	<b>(4:1/1:1)</b>
Anhalt Dessau - VfC Plauen	
<u>Freitag, 15.11.02 - 20.00 Uhr:</u>	
FC Carl Zeiss Jena - SV Wacker 07 Gotha	(4:1/1:0)
<u>Sonnabend, 16.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
Eintr. Sondershausen - OFC Neugersdorf	(1:2/0:2)
FV Dresden Nord - FSV Zwickau	(3:2/2:5)
<u>Sonntag, 17.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
1. FC Magdeburg - VfB 09 Pößneck	
SV 1919 Grimma - FC Sachsen Leipzig	(4:1/0:1)
VfB Chemnitz - FC Lausitz Hoyerswerda	(2:1/1:1)
FV Dresden 06 - Cottbus/Amateure	

### Ansetzungen 15. Spieltag

<u>Freitag, 22.11.02 - 19.30 Uhr:</u>	
<b>Hallescher FC - FC Carl Zeiss Jena</b>	<b>(0:1/0:1)</b>
<u>Sonnabend, 23.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
FC Sachsen Leipzig - FC Anhalt Dessau	
FSV Zwickau - VfB Leipzig	(0:0/1:2)
Wacker 07 Gotha - Eintr. Sondershausen	(2:2/1:3)
FV Dresden Nord - 1. FC Magdeburg	
<u>Sonnabend, 23.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VfC Plauen - VfB 09 Pößneck	
<u>Sonntag, 24.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
OFC Neugersdorf - FV Dresden 06	
Cottbus/Amateure - VfB Chemnitz	(0:0/0:0)
Lausitz Hoyerswerda - SV 1919 Grimma	(0:0/3:4)

### Ansetzungen 16. Spieltag

<u>Sonnabend, 30.11.02 - 13.00 Uhr:</u>	
<b>Eintr. Sondershausen - Hallescher FC</b>	<b>(1:0/0:3)</b>
FV Dresden 06 - SV Wacker 07 Gotha	
VfB 09 Pößneck - FV Dresden Nord	
<u>Sonnabend, 30.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VfB Leipzig - 1. FC Magdeburg	
<u>Sonntag, 01.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
SV 1919 Grimma - Cottbus/Amateure	(0:1/1:8)
VfB Chemnitz - OFC Neugersdorf	(1:3/1:1)
<u>Sonntag, 01.12.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VfC Plauen - FC Sachsen Leipzig	(2:1/1:1)
FC Anhalt Dessau - Lausitz Hoyerswerda	
FC Carl Zeiss Jena - FSV Zwickau	(5:1/1:1)

### Ansetzungen 17. Spieltag

<u>Freitag, 06.12.02 - 19.00 Uhr:</u>	
FV Dresden Nord - VfB Leipzig	(0:1/0:1)
<u>Sonnabend, 07.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
FC Sachsen Leipzig - VfB 09 Pößneck	
FSV Zwickau - Eintr. Sondershausen	(0:0/0:2)
<b>Hallescher FC - FV Dresden 06</b>	
SV Wacker 07 Gotha - VfB Chemnitz	(1:0/0:2)
Lausitz Hoyerswerda - VfC Plauen	(0:1/0:2)
<u>Sonntag, 08.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
1. FC Magdeburg - FC Carl Zeiss Jena	
OFC Neugersdorf - SV 1919 Grimma	(1:0/2:1)
Cottbus/Amateure - FC Anhalt Dessau	

**WOSZ Fan-Shop**  
Ihr Teamsport Komplettausstatter

**Prima**  
**reebok**

- Teamsportartikel  
Vereinsausstattungen
- Beflockung und Bedruckung  
von Textilien
- Herstellung von Vereinsartikeln  
und Werbemitteln
- Bundesliga-Fanartikel
- HFC-Fanartikel

**www.HFC-Fanartikel.de**  
(Besuchen Sie unseren Onlineshop)

**WDL**  
Dienstleistung  
Gebäudereinigung

Original  
**NEUKIRCHER  
ZWIEBACK**  
aus der Lausitz

<b>Hauptsitz:</b>	<b>Filiale:</b>	<b>Internet:</b>
Steinweg 30 06118 Halle(S.) Tel.: 0345-2029088 Fax: 0345-2009244 Funk: 0171-6514870 0171-4817564	Halle-Center 06188 Peißen Tel.: 0346-6606422	Homepage: www.Wosz-Fan-Shop.de www.HFC-Fanartikel.de email: info@Wosz-Fan-Shop.de
<b>Ihr Team vom WOSZ Fan-Shop</b>		

## Die letzten Aufstellungen auf einen Blick

10. Oberligaspieltag am 19. Oktober 2002:

**HFC - VfB 09 Pößneck 1:1 (0:0)**

HFC (rot-rot): Paden, Zimmermann, Schädlich, Wellington, Stark, Klajnszmit, D. Kurzeja (79. M. Kurzeja), Georg, Rehmann (65. Kövari), Lesch, Riediger. Trainer: Dirk Mankowski.

VfB (blau-blau): Rottstädt (34. Böhnke), Penzel, Bartholomè, Dienst, Lässig, Stumpe, Ceesay, Heidler, Walther (62. Fritzsche), Reimann (73. Weduwilt), Scheuerl. Trainer: Tino Vogel.

Tore: 1:0 Riediger (51.), 1:1 Ceesay (65.).

Verwarnungen: Wellington (Foul), Georg (Foul), Reimann (Foul).

Gelb-Rot: Stark (64. wiederholtes Foul), Zimmermann (88. wiederholtes Foul).

Ecken: 3:2 (2:2). Chancen: 12:11 (5:8). Fouls: 18:19 (11:6). Abseitsstellungen: 2:0 (1:0).

Schiedsrichter: Helmut Bley (Sehmatal). Zuschauer: 820 im KWS.

11. Oberligaspieltag am 26. Oktober 2002:

**HFC - FSV Zwickau 2:1 (0:0)**

HFC (weiß-rot): Paden, Georg, Wellington, Schädlich, Körner, Große (46. Kövari), D. Kurzeja, Klajnszmit, Rehmann, Lesch, Riediger. Trainer: Dirk Mankowski.

FSV (rot-weiß): Mewes, Krauß, Trochoki, Vogel, Böckel (81. Haprich), Chudzik, Papp (70. Find-eisen), Köcher, Gerloff, Weiß, Düring (61. Troche). Trainer: Robby Doege.

Tore: 1:0 Riediger (51.), 1:1 Chudzik (85.), 2:1 Klajnszmit (87./Foulelfmeter).

Verwarnungen: Körner (Foul), Rehmann (Foul), D. Kurzeja (Meckern), Klajnszmit (Spielverzögerung) Krauß (Foul). Ecken: 4:5 (1:3). Chancen: 6:5 (2:1). Fouls: 14:7 (5:5).

Abseitsstellungen: 1:3 (1:0).

Schiedsrichter: Torsten Jauch (Benshausen).

Zuschauer: 1.115 im KWS.

12. Oberligaspieltag am 03. November 2002:

**1. FC Magdeburg - HFC 4:3 (1:0)**

1. FCM (blau-blau): Burmeister, Kallnik, Bengs, Probst, Sary (64. Prosorsky), Kühne, Kreibich, Woitha, Kullat, Holze, Schulz (64. Banser). Trainer: Martin Hoffmann.

HFC (rot-rot): Paden (85. Völkner), Zimmermann, Schädlich, Wellington, Stark, Georg, D. Kurzeja, Klajnszmit, Rehmann (46. Kricke), Lesch, Riediger (73. Körner).

Trainer: Dirk Mankowski.

Tore: 1:0 Kreibich (43./FE), 1:1 Schädlich (47.), 1:2 Riediger (57.), 1:3 Kricke (63.), 2:3 Kreibich (75./HE), 3:3 Prosorsky (79.), 4:3 Kullat (90.+6).

Gelbe Karten: Kallnik (Foul), Banser (Foul), Rehmann (Meckern), Schädlich (Foul), Völkner (Zeitspiel). Gelb/Rote Karte: Georg (59./wd. Foul).

Rote Karte: Stark (75./Handspiel).

Ecken: 9:1 (1:0), Chancen: 17:5 (5:1).

Zuschauer: 4.830 im Germer-Stadion.

Schiedsrichter: Klatte (Neuruppin).



## Weiteres Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen VfB Leipzig und Carl Zeiss Jena

Die beiden torgefährlichsten Teams der Oberliga-Süd, der VfB Leipzig und der FC Carl Zeiss Jena (beide noch Gegner des HFC) führen die Tabelle nach dem 12. Spieltag an. Dabei gelang den Thüringern gegen die Überraschungsmannschaft des Saisonbeginns, den Amateuren vom FC Energie Cottbus, ein deutlicher 5:0-Erfolg, womit sich die „Bundesligafohlen“ wohl endgültig aus der Tabellenspitze verabschiedeten. Als neuer Überflieger der Liga ist nach dem 4:3 gegen

den HFC die wirklich junge Mannschaft des Regionalligaabsteigers vom 1. FC Magdeburg zu betrachten.

In einem rassistigen Landesderby fighteten die Schützlinge von Martin Hoffmann die dezimierten Hallenser nieder und sind nun zumindest für eine Woche die neue Nr. 1 in Sachsen-Anhalt.

Somit trifft der HFC heute leider nur als nunmehriger Tabellensiebter auf den neuen Tabellennachbarn aus Dresden.

Tabellenstand nach dem 12. Spieltag:

Pl.	Mannschaft	S	G	U	V	Dif.	Tore	P	Heim	Aus.
1.	VfB Leipzig	12	9	1	2	+21	30-9	28	16-6	13-3
2.	FC Carl Zeiss Jena	12	9	1	2	+20	30-10	28	24-4	19-6
3.	FC Sachsen Leipzig	12	8	2	2	+18	27-9	26	14-2	16-7
4.	FSV Zwickau	12	8	1	3	+11	25-14	25	16-6	9-8
5.	1. FC Magdeburg (A)	12	7	3	2	+9	18-9	24	10-4	16-5
6.	VFC Plauen	12	7	2	3	+16	24-8	23	19-5	15-3
7.	Hallescher FC	12	6	4	2	+9	21-12	22	11-5	14-6
8.	FV Dresden Nord	12	5	3	4	+1	20-19	18	13-5	16-14
9.	Energie Cottbus/Amat.	12	5	2	5	+5	21-16	17	13-5	11-11
10.	SV 1919 Grimma	11	4	3	4	+3	13-10	15	4-2	8-8
11.	Eintracht Sondershausen	12	4	2	6	-10	16-26	14	8-9	7-17
12.	OFC Neugersdorf	12	3	4	5	-1	19-20	13	12-7	11-13
13.	FC Anhalt Dessau (N)	12	3	3	6	-13	14-27	12	7-11	8-16
14.	VfB 09 Pößneck (N)	12	3	2	7	-16	12-28	11	8-15	6-13
15.	FV Dresden 06 (N)	11	2	2	7	-12	12-24	8	6-12	5-12
16.	FC Lausitz Hoyerswerda	12	2	1	9	-22	8-30	7	3-12	3-18
17.	SV Wacker 07 Gotha	12	1	3	8	-21	5-26	6	3-14	2-12
18.	VfB Chemnitz	12	0	3	9	-18	7-25	3	1-10	1-15



**XEROX**  
... Vertragspartner  
**TEAM MARSCHALL**

**WMB**  
Werkzeugmaschinenbau



## Ein Baron kommt mit seiner jungen Garde



Mit dem FV Dresden Nord kommt eine der dienstältesten Mannschaften der NOFV-Oberliga Staffel Süd ins KWS. Doch Erfahrung ist nicht die größte Tugend des Vorjahresachten aus der sächsischen Landeshauptstadt. Seit Jahren setzt der Verein „ohne“ Zuschauer auf den Nachwuchs, der in der eigenen Fußballschule ausgezeichnete Bedingungen hat. Immer wieder verlassen einheimische Talente den FV Dresden Nord, um in höheren Ligen ihre Fußballer-Karriere erfolgreich fortzusetzen. Mit Holm Hentschke (VfR Aalen) und Jens Hauswald (Rot-Weiß Essen) verließen u.a. die beiden erfolgreichsten Torschützen des Vorjahres (zusammen 24 Tore) den Verein. Mit Trainer Thomas Baron (zugleich Trainer der den Bundesligaaufstieg anstrebenden A-Junioren) hat der FV Dresden Nord einen „Fußballverrückten“ in der sportlichen Verantwortung, dessen Sachverstand und Einfühlungsvermögen jedem Gegner der Oberliga Respekt abverlangt.

Neben den erfahrenen Tino und Frank Gaunitz sowie dem Ex-Dynamo Renè Große spielt der FV Nord fast ausschließlich als U-23-Team. Mit Rico Kühne (20), Mario Scholze (19) und Mirko Soltau (22) klopfen erneut drei Talente an die Pforte des bezahlten Fußballs. Auch zwei Ex-HFC Nachwuchsspieler gehören zur jungen Garde des Barons. Stefan Ebeling und Reimund Linkert (6 Spiele/1 Tor) erlernten das Fußball-ABC am Sandanger. Momentan klemmt bei den Elbestädtern vor allem auswärts etwas die Säge (nur zwei Unentschieden). Auch im KWS gelang dem FV Nord in den bisherigen drei Begegnungen (1998: 2:2) erst ein Punktgewinn. In der vergangenen Saison gab es sogar eine 0:5-Klatsche mit einem Feldtor des mittelstürmenden HFC-Ersatzkeepers Maik Völkner. Doch Fußball realisiert sich nicht auf dem Papier, sondern auf dem Rasen und da scheint der Ausgang der heutigen Partie völlig offen.



Offizielle, unabhängige Seite  
des Beirates der Fanclubs des HFC  
Redaktion: J. Böhm

## Derby-Nachtrag

Wieder mal nichts Neues in Magdeburg: Freibrief für einheimische Randalierer, Brutalität gegen HFC-Fans. Der Fanbeirat behält sich geeignete Schritte und Maßnahmen gegen den FCM und die Polizeieinsatzkräfte vor.

## Weihnachtsfeier

Termin: 07.12.2002, ab 18:00 Uhr im Club-Casino. Eintritt: 12 €, Restkarten bei Thurid.

Foto: www.HallescherFC.de  
Polizeieinsatz gegen HFC-Fans.



## Hallenmeisterschaft der Fanclubs

Die Hallenmeisterschaft der Fanclubs steigt am 06.01.2003. Spielort ist die Sporthalle Brandberge !!! Die Startgebühr beträgt 20 €. Eure Anmeldungen müssen bis zum 07.12.2002 schriftlich vorliegen bei: Werner Grabarm  
Himbeerweg 26  
06116 Halle/S.  
oder per E-Mail  
grabbel-69-@t-online.de

## Aus den Fanclubs

69 / Webhallunken  
Den Feiertag am 31.10.02 hatten beide Fanclubs zur Austragung eines „Freundschaftsspiels“ vorgesehen. Letztendlich wurde daraus eine „Dauerveranstaltung“ mit 4 Vergleichen.  
Die Endergebnisse:  
69 / Webhallunken 4:1, 1:2, 2:2, 2:2  
Über das auch noch durchgeführte Elfmeterschießen gibt es verschiedene Ergebnismeldungen!  
Leuna-Löwen  
Der für den 02.11.2002 geplante 1. Glühwein-Cup (!) fiel leider den Witterungsbedingungen zum Opfer.

Auch Eure Infos könnten hier stehen !



**Autobasar Halle**



## Die B2-Junioren stellen sich gestiegenen Anforderungen

Liebe Zuschauer, zum sechsten Mal stellen sich Ihnen heute zu Beginn eines neuen Spieljahres die HFC-Nachwuchs-Spieler des Geburtsjahres 1988 vor.

Wieder hat es innerhalb der Mannschaft einige Veränderungen gegeben; die größte Veränderung ist aber wohl die Einstufung des Teams, das noch bei den C-Junioren spielberechtigt ist, in die Landesliga-Staffel 5 der B-Junioren gewesen. Die Jungs spielen nunmehr gegen Mannschaften, deren Spieler größtenteils zwei Jahre älter sind. Dadurch sind im Team alle aufgefordert, an jedem Wochenende ihr Leistungsvermögen auszuschöpfen, da individuelle und mannschaftliche Fehler durch die Gegner meistens sofort bestraft werden.

Das sichere Beherrschen der grundlegenden Fußballtechniken, die Fähigkeit zur Umsetzung taktischer Vorgaben im Spielverlauf, gute konditionelle Grundlagen und ausgeprägte Willenseigenschaften waren aber bisher eine gute Grundlage dafür, dass alle Punktspiele und ein Pokalspiel gewonnen werden konnten.

Trotzdem ist allen Spielern und den Trainern Reinhard Kansy und Tino Schumann klar, dass die Mannschaft in allen genannten Bereichen zulegen kann und muss. Dafür wird in den Trainingseinheiten, in denen der Schwerpunkt auf dem altersgerechten Vermitteln, Erlernen, Üben und Festigen der technisch-taktischen, physischen und psychischen Elemente des



Fußballspiels auf dem Großfeld im individuellen, gruppenspezifischen und im mannschaftlichen Bereich liegt, hart gearbeitet.

Aufbauend auf dem guten Saisonstart hat die Mannschaft folgende Zielstellungen für die Saison:

1. Platzierung auf den Plätzen 1 bis 3 in der Landesliga,
2. Erreichen der Endrunde der Hallen-Landesmeisterschaft der C-Junioren,
3. Erreichen des Endspiels um den FSA-Pokal der C-Junioren.

Neben den mannschaftlichen Erfolgen sollen sich möglichst viele Spieler über das Vereins- und das DFB-Stützpunkt-Training für Berufungen in die Auswahlmannschaften des DFB und des FSA empfehlen. Außer Marc Böttger, der dem DFB-Kader der U15 angehört, erhielten im letzten Jahr die Spieler Ronny Franke, Matthias Hampel, Danny Lange, Christian Lehmann, Tobias Reissig und Benjamin Sacher Einladungen der Landestrainer des FSA.

Ein Dankeschön soll an dieser Stelle allen ausgesprochen werden, die ihren Beitrag zur Entwicklung der Mannschaft durch Unterstützung in vielfältigster Form leisten: den Eltern, die neben vielem anderen den Fahrbetrieb zu den Spielen absichern, der Fa. LEHMANN FLIESENBAU, dem Präsidium des Halleschen FC e. V., der Fa. KÖPPE und dem FORD-AUTOHAUS HALLE-WEST, die allesamt die Durchführung des Herbst-Trainingslagers der B2 in Bad Blankenburg (siehe Schnappschuss) ermöglichten.

### Die Mannschaft:

Torhüter: Christian Lehmann, Tobias Kuka  
 Abwehr: Ronny Franke, Matthias Hampel, Stefan Horlbog, Martin Reinsch, Tobias Reissig, Jan Schumann, Christoph Weikardt. Mittelfeld: Marc Böttger, Gerry Dietrich, Stefan Hentschel, Felix Koch, Danny Lange, Nils-Axel Reutter, Franz-Peter Solms. Angriff: Christopher Hempel, Tom Kirstein, Rick Latus, Florian Rösel.



Förderer  
der  
HFC-  
Nachwuchsabteilung

## Kommentar zum Landesderby

Es tut noch weh!

Selbst nach Stunden und Tagen tut diese Niederlage in Magdeburg sehr weh.

Leider waren die Sicherheitsbedingungen in der Landeshauptstadt gleich null. Akkreditierten Fotografen wurde die Arbeit verweigert, Hunderte von Fans der Blau-Weißen stürmten den Rasen und bedrohten HFC-Spieler, 1. FCM-Ordner wurden gegen die Hallenser Aktiven sogar handgreiflich, die Offiziellen des FCM redeten diese Ereignisse "niedlich" und doch wurde das Spiel rein sportlich verdient verloren. Warum?

Die erste Halbzeit wurde seitens der Hallenser völlig verschlafen. Das zwar bittere 0:1, durch einen Foulelfmeter in der 43. Minute, war dem Spielverlauf entsprechend verdient. Erster Torschuss des HFC in der 22. Minute - Chancenverhältnis 5:1 für den FCM. Zwei glückliche Treffer (1:1 durch Schädlich und 3:1 durch Kricke) brachten den HFC nach einer Stunde auf die Siegerstraße. Doch Siegermentalität hatten die Hallenser nicht, die Magdeburger schon. Nach zwei Feldverweisen gegen den HFC (die rote Karte berechtigt, die Gelb-Rote fragwürdig) waren die hochmotivierten FCM-Joungster wieder im Spiel. Sie fighteten bis zum Umfallen und schienen die völlig unsinnige Losung der FCM-Fans: "Es geht nicht um Leben und Tod - es geht um mehr!" verstanden zu haben.

In der 6. (!) Minute der Nachspielzeit schafften die Magdeburger nach drei Latten-, einem Pfostenschuss und einem Chancenverhältnis von 17:5 (!) den nicht mehr erwarteten Sieg.

Einen Sieg, den die phantastischen HFC-Fans - und nicht nur die - eigentlich vom HFC erwartet hatten.

Foto: www.HallescherFC.de  
 Am Ende stand die Enttäuschung ins Gesicht geschrieben.



## Landespokal Sachsen-Anhalt Achtelfinale

Schönebecker SV	-	1. FC Magdeburg
1. FC Lok Stendal II	-	Germania Halberstadt
VfB IMO Merseburg	-	1. FC Lok Stendal I
1. FC Weißenfels	-	FSV Hettstedt
FC Grün-Weiß Wolfen	-	Braunsbedra/Wanzleben
<b>FC Anhalt Dessau</b>	-	<b>HFC</b>
1. FC 1924 Nebra	-	TSG Calbe
Burger BC	-	VfL Halle 96



AUTOHAUS  
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS  
HUTTENSTRASSE

## Optimistisches Finale mit Völkner-Tor!

34. Oberliga-Punktspiel am 26. Mai 2002:

Hallescher FC - FV Dresden Nord 5:0 (2:0)

Fußball kann so schön sein. Nur den unentwegten 562 Zuschauern im KWS blieb es vorbehalten, solches beim letzten Oberligapunktspiel des HFC in dieser Saison zu erleben. Die nicht gekommenen waren, hatten etwas verpasst. Nicht nur das vielumjubelte 5:0 durch den als Mittelstürmer eingewechselten HFC-Torhüter Maik Völkner war das Kommen wert. Auch die spielerische Leistung der gesamten Mannschaft stimmte wieder einmal. Sieht man von der halben Stunde nach dem Wiederanpfiff ab, als die Dresdner Youngster auf den Anschlusstreffer drängten und der eingewechselte Tino Bergmann die letzte Möglichkeit (69., abgefälschter Schuss aus 3m Entfernung über das Paden-Tor) zum 1:2 vergab, spielte der HFC den Tabellennachbarn förmlich an die Wand. Das gut aufgelegte Sturmduo Enrico Kricke (46./62.) und Mariusz Kurzeja (50./54./59.) hätte selbst in dieser schwächeren Phase des HFC die Gäste schon in Grund und Boden schießen können.

Der in der ersten Halbzeit stark formverbesserte Timo Lesch leitete in der 23. Minute mit einem herrlichen Pass auf Marcel Riediger den Torreigen ein. Aus halblinker Position ließ der Ex-Berliner den Oberliga-Torwart-Krösus (meiste Erwähnungen in der „kicker“-Wertung) Boris Jovanovic alt aussehen und verwandelte nahe des Elfmeterpunktes zum 1:0. Nach einer Ecke von Marcel Riediger bewies Rafal Klajnszmit seine Kopfballstärke und befleckte mit dem 2:0 (33.) zum zweitenmal das blütenweiße Trikot des Dresdner Keepers. Im Gegenzug hatte Martin Hauswald mit einem gefährlichen Schuss aus 15 m Entfernung die nahezu einzige Torchance der Gäste in den ersten 45 Minuten. Kurz vor der Pause dokumentierte der feilschnelle Enrico

Kricke wieder einmal seine momentane Abschlusschwäche, als er zum einen an Jovanovic scheiterte und zum anderen den völlig frei stehenden Marcel Riediger nicht sah. In der Schlussviertelstunde der recht unterhaltsamen Partie brachen dann die Gäste völlig auseinander, woran auch die Umstellung in der Abwehr (Tino Gaunitz spielte jetzt Libero für Elvir Jugo) nichts änderte. Mariusz Kurzeja wurde zum spielentscheidenden Akteur in der HFC-Offensivabteilung. Nach einem beeindruckenden Solo spielte „Bolek“ Enrico Kricke frei, der aus Nahdistanz dem herausstürzenden Boris Jovanovic keine Chance ließ und zum spielentscheidenden 3:0 (75.) einschoss. Dann begann die von HFC-Trainer Dieter Strozniak geplante Inszenierung. Der gerade ins Spiel gekommene Lars Bartel nutzte seinen ersten Ballkontakt zum 4:0 (78.). Wiederum war Mariusz Kurzeja der Vorbereiter. Doch der absolute Höhepunkte des „Strozniak-Stückes“ folgte noch. Unter dem Jubel der Zuschauer kam in der 80. Minute Maik Völkner ins Spiel. Er trug nicht wie gewohnt die Nr. 1, sondern wechselte mit der Nr. 15 im roten Trikot für Enrico Kricke in die Sturmmitte. Nach einigen für ihn ungewohnten Sprints schien er schon fast wieder „auswechslungsreif“. Mariusz Kurzeja hatte aber auch für das Fanidol „MV“ noch eine „Zuckerflanke“ parat, die Lars Bartel mit dem Kopf auf den pumpenden „MAIKäfer“ ablegte. Im Stil eines gelernten Goalgetters hämmerte er den Ball an seinem Dresdner Torwartkollegen vorbei ins lange Eck zum 5:0 (87.). Der Jubel fand keine Grenzen und ein bis dahin betreffs seiner Titelzeile zweifelnder Pressevertreter hatte seine Schlagzeile jetzt mit Sicherheit gefunden.

# acerplan

Heterogene Computernetzwerke und Büroeinrichtungen  
EDV - Lösungen für das Handwerk  
Planung und Realisierung Internet

# WICHMANN

---

# DATENTECHNIK



**Ihr EDV-System kann mehr, wir zeigen es Ihnen:**

**faxen, e-mail, Terminplanung, Verkaufen im Internet . . .**

[www.wd-sgh.de](http://www.wd-sgh.de)

Vor der Blauen Hütte 26

06526 Sangerhausen

Tel. (03464) 27 57-0

Ludwigstraße 28  
in Nähe des Stadions!

06110 Halle

Tel. (0345) 23 304-0



## November 2002

### Samstag, 09.11.2002:

10.00 Sandanger:	HFC B-Mädchen	-	Lok Aschersleben	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC C1-Jugend	-	FC Grün-Weiß Wolfen	Verbandsliga
10.30 Sandanger:	HFC D1-Jugend	-	FC Grün-Weiß Wolfen	Verbandsliga
10.30 Zoo:	VfL Halle 96 II	-	HFC C2-Junioren	Landesliga
12.00 Sandanger:	HFC F1-Jugend	-	VfL Halle 96	Kreisliga

### Sonntag, 10.11.2002:

10.00 Wimmelburg:	FSV Wimmelburg	-	HFC - A2-Jugend	Landesliga
10.30 Eisleben:	Aufbau/MSV Eisleben	-	HFC - B2-Jugend	Landesliga
11.00 Magdeburg:	MSV 90 Preussen	-	HFC - A1-Jugend	Verbandsliga
11.00 Salzwedel:	Eintracht Salzwedel	-	HFC - B1-Jugend	Verbandsliga
14.00 Stedten:	Romonta Stedten	-	HFC - 2.Männer	Landesliga
14.00 Dresden:	Dresden-Rähnitz	-	HFC - 1.Frauen	Regionalliga
14.00 Sandanger:	HFC - 2.Frauen	-	SV Großgrimma	Landesliga

### Freitag, 15.11.2002:

19.00 Leipzig:	VfB Leipzig	-	HFC - 1.Männer	Oberliga
----------------	-------------	---	----------------	----------

### Samstag, 16.11.2002:

09.00 Stadion BIZ:	FC Halle-Neustadt	-	HFC - E1-Jugend	Kreisliga
09.15 Hettstedt:	MSV Hettstedt	-	HFC - D2-Jugend	Landesliga
10.00 Sandanger:	HFC - B-Mädchen	-	MSV Wernigerode	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC - C1-Jugend	-	FSV Hettstedt	Verbandsliga
10.30 Sandanger:	HFC - D1-Jugend	-	VfB 06 Sangerhausen	Verbandsliga
10.30 Sietzsch:	Spg. Sietzsch	-	HFC - B2-Jugend	Landesliga
13.30 Bölli:	HFC - 1.Frauen	-	1. FC Union Berlin	Regionalliga
14.00 Weißenfels:	1. FC Weißenfels	-	HFC - 2.Männer	Landesliga

### Freitag, 22.11.2002:

19.00 KWS:	HFC - 1.Männer	-	FC Carl Zeiss Jena	Oberliga
------------	----------------	---	--------------------	----------

### Samstag, 16.11.2002:

09.00 Stadion BIZ:	FC Halle-Neustadt	-	HFC - E1-Jugend	Kreisliga
09.15 Hettstedt:	MSV Hettstedt	-	HFC - D2-Jugend	Landesliga
10.00 Sandanger:	HFC - B-Mädchen	-	MSV Wernigerode	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC - C1-Jugend	-	FSV Hettstedt	Verbandsliga
10.30 Sandanger:	HFC - D1-Jugend	-	VfB 06 Sangerhausen	Verbandsliga
10.30 Sietzsch:	Spg. Sietzsch	-	HFC - B2-Jugend	Landesliga
13.30 Bölli:	HFC - 1.Frauen	-	1. FC Union Berlin	Regionalliga

### Sonntag, 17.11.2002:

14.00 Karsdorf:	ZW Karsdorf	-	HFC - 2.Frauen	Landesliga
-----------------	-------------	---	----------------	------------

## Göhler

### Tank- & Industrieanlagen

#### Kompetenz für Konzepte\*



**Schlüsselfertige Tankstellen**

Komplette Anlagen jeder Art und Größe, auch schlüsselfertig. Umrüstung/Umbau entsprechend Stage I+II.



**Industrie-Tankanlagen Flüssiggas-Anlagen**

Für alle Anwendungsbereiche. In allen Werkstoffen. Für Kraftstoffe, Gefahrstoffe und sonstige Flüssigkeiten.



**Gefahrstoff-Lager Gefahrstoff-Container**

Schlüsselfertig, in allen Größen, in konventioneller und Fertigbauweise, mit allen Zulassungen/ Genehmigungen.



**Tankenschutz Tankanlieferung**

Reinigung von A1-A11-Tanks. Umrüstung gemäß gesetzlichen Bestimmungen. Wiederkehrende Prüfungen.



**Kfz-Werkstatt-Technik**

Hebe-, Meß-, Test- und Prüfeinrichtungen; Öl-, Druckluft-, AWM- und Abgasanlagen usw., komplett aus einer Hand.



**Führender Fachbetrieb nach WHG und VbF**

Bundesweit namhafte Referenzen und von den maßgebenden Behörden anerkannt und empfohlen.

**\* Unsere Kompetenz für Konzepte** umfaßt in 5 Fachbereichen die Beratung, Planung, Genehmigung; Lieferung, Montage, Service; Schulung; Prüfung durch eigene Sachverständige; Fachbetrieb nach WHG/VaWS, VbF/TRbF und ISO 9001.

**Franz Göhler GmbH & Co Betriebs KG**  
 06116 Halle · Telefon 0345/57169-0  
 Telefax 0345/5716938

Niederlassung Dresden: 01665 Dresden/Klipphausen  
 Schwesterfirmen: Nürnberg · Hötzbach · Eschborn

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen

**Göhler**  
Tank- & Industrieanlagen



**Kauchstädter Heilbrunnen**

**DRUCK**  
**LOSSE**  
**SIEB**



## Hallescher FC

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Sp./To.	Letzter Verein
1	Maik	Völkner	28	Torwart	1/0	Empor Halle
2	Marcel	Geidel	23	Mittelfeld	2/0	Lok Stendal
3	Patrick	Zimmermann	23	Abwehr	11/0	Lok Stendal
4	Wellington	Da Luz Teobaldo	31	Abwehr	11/0	VfL Halle 96
5	Lars	Georg	28	Mittelfeld	12/0	SV Braunsbedra
6	Mariusz	Kurzeja (POL)	29	Angriff	5/0	VfL Halle 96
7	Markus	Lüdicke	20	Abwehr	8/0	VfL Wolfsburg
8	Marcel	Riediger	22	Angriff	11/5	FC Erzgeb. Aue
9	Enrico	Kricke	25	Angriff	8/6	Fort. Magdeburg
10	Dariusz	Kurzeja (POL)	32	Mittelfeld	12/2	Tasmania Berlin
11	Timo	Lesch	25	Angriff	12/1	Lok Stendal
12	Mario	Kövári	18	Angriff	3/0	Eig. Nachwuchs
13	Matthias	Krause	20	Angriff	5/0	Eig. Nachwuchs
14	Rafal	Klajnszmit (POL)	31	Mittelfeld	12/5	Slask Wroclaw
15	Jan	Eberhardt	19	Mittelfeld	3/0	Eig. Nachwuchs
16	Eniz	Paden (BIH)	33	Torwart	12/0	VfL Halle 96
17	Sven	Körner	20	Mittelfeld	4/0	Eig. Nachwuchs
18	Marko	Schädlich	20	Abwehr	3/1	Eig. Nachwuchs
19	Karsten	Rehmann	23	Abwehr	11/0	BFC Dynamo
20	Stefan	Dietze	22	Abwehr	0/0	Merseburg 99
21	René	Stark	21	Mittelfeld	11/1	VfL Halle 96
22	Leonardo	Janz - Gomez	22	Angriff	0/0	Eig. Nachwuchs
23	Tobias	Große	19	Mittelfeld	1/0	Eig. Nachwuchs

**Trainer:** Dirk Mankowski (40)  
**Co - Trainer:** Dieter Strozniak (47)

**SR:** Sven Buchheim (Meuselwitz)  
**SRA:** Michael Kahl  
 Matthias Lämmchen



Die Bälle für das heutige Spiel werden gesponsert von der

**Abfallwirtschaft  
 Halle-Lochau GmbH.**

Wir danken für die Unterstützung.

**LVM** Versicherungen  
**Bertram**

Unser kompetentes Team berät Sie in allen Versicherungs- und Finanzfragen, im privaten sowie gewerblichen Bereich.

Von der Auslandskrankenversicherung bis zur staatlichen geförderten Zusatzrente sind wir IHR Ansprechpartner.

Persönliche Betreuung wird bei uns groß geschrieben.

Testen Sie unseren Service.

Versicherungen und Finanzen seit 1990

Große Steinstraße 79/80  
 06108 Halle (Saale)  
 Tel 0345/ 2080020  
 Fax 0345/ 2080021  
 www.lvm-bertram.de

**Abfallwirtschaft GmbH**  
**Deponie Halle-Lochau**

modernste Logistik für Abfallannahme und -kontrolle  
 Abfall- und Wasseranalytik durch akkreditiertes Prüflabor  
 moderne Technik und Technologie beim Abfalleinbau  
 Fassung und Verstromung des Deponiegases  
 umfassende Sammlung und Reinigung des Deponiesickerwassers

Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau  
 Deponie Berliner Straße 100 . 06184 Döllnitz  
 Tel. (03 45) 78 25-0, Fax. (03 45) 78 25 128  
 www.members.aol.com/awhalle/awhl.htm  
 E-Mail:POST@aw-halle.de



## Hallenlandesmeistertitel für Halle?

### Landesmeisterschaften des FSA im Hallenfußball um den "Dübner-Motors-Mitsubishi-Cup"

Termin: 15.12.2002 um 12:30 Uhr

Ort: Sporthalle Brandberge in Halle am Kreuzvorwerk

Teilnehmer: 1. FC Magdeburg, 1. FC Lok Stendal, FC Anhalt Dessau, HFC und die 4 besten Mannschaften aus der Verbandsliga zum Stichtag 09.11.2002

Veranstalter: Fußballverband Sachsen-Anhalt

Tickethotline: 034602 - 50558 Vorverkauf: KAUFHOF Halle Sportabteilung, WOSZ Fan-Shop, Ticketervice "Roter Turm", Autohaus Mitsubishi Dübner-Motors - Merseburger Str. 223

### Offene Mitteldeutsche Meisterschaft des HFC um den "techem-Cup"

Termin: 05.01.2003 um 13:30 Uhr

Ort: Sporthalle Brandberge in Halle am Kreuzvorwerk

Teilnehmer: Brøndby Kopenhagen (amtierender dänischer Meister), Wisla Plock (1. Polnische Liga), Alemannia Aachen (2. Bundesliga), VfB Leipzig, FC Carl Zeiss Jena, HFC, VfL Halle 96, Sieger PS-Union-Cup.

Veranstalter: Hallescher FC

Tickethotline: 034602 - 50558 Vorverkauf: KAUFHOF Halle Sportabteilung, WOSZ Fan-Shop, Ticketervice "Roter Turm". Preise: 10,- € , 12,- € , 15,- €

### "Bau-Spezi-Lehmann-Cup"

Termin: 06.01.2003

Ort: Mehrzwecksporthalle in Querfurt

Teilnehmer: Wisla Plock (1. Polnische Liga), VfB Leipzig, HFC, SV Braunsbedra, SV Merseburg 99, 1. FC 1924 Nebra, 3 weitere Mannschaften aus der Region.

Veranstalter: KFV Merseburg/Querfurt

Tickethotline: 034602 - 50558 Vorverkauf: Baubedarf Lehmann Querfurt, Bau Spezi Markt Bad Lauchstädt, Stadtinformation Querfurt. Preise: 7,- € , 10,- €

### Traditionelles Hallenfußballturnier des FSV Wacker 90 Nordhausen

Termin: 12.01.2003

Ort: Wiedigsburghalle Nordhausen

Teilnehmer: VfB Leipzig, FC Carl Zeiss Jena, FSV Wacker 90 Nordhausen, SV Südharz Walkenried, HFC, VfB 06 Sangerhausen, BSV Eintracht Sondershausen, TSG 99 Salza.

Veranstalter: FSV Wacker 90 Nordhausen

Tickethotline: 034602 - 50558 Vorverkauf: Tele Fun, Freiherr-vom-Stein-Str. 13, Nordhausen Preise: 5,- € , 10,- €

**E aktiv markt**  
EDEKA  
Salzmünde • Gerd Gabriel

**STRABAG**



Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Sp./To.	Letzter Verein
	René	Groß	35	Torwart	12/0	
	Alexander	Moritz	20	Torwart	0/0	
	Daniel	Ackermann	21	Abwehr	11/0	
	Tino	Gaunitz	33	Abwehr	12/0	
	Jens	Georgie	22	Abwehr	11/0	
	Dirk	Härtig	18	Abwehr	6/0	
	Ivo	Kostadinow	25	Abwehr	9/0	
	Dany	Moses	20	Abwehr	7/0	
	Ronald	Pohl	22	Abwehr	0/0	
	Bob	Arto	19	Mittelfeld	1/0	
	Frank	Gaunitz	32	Mittelfeld	9/1	
	Rico	Kühne	20	Mittelfeld	9/3	
	Peter	Lelanz	20	Mittelfeld	0/0	
	Reimund	Linkert	19	Mittelfeld	6/1	
	Stefan	Müller	19	Mittelfeld	0/0	
	Sascha	Schönfeld	28	Mittelfeld	1/0	
	Mario	Scholze	19	Mittelfeld	12/1	
	Mirko	Soltau	22	Mittelfeld	12/6	
	Adis	Islamowitsch	21	Angriff	6/1	
	Elvir	Jugo	23	Angriff	9/2	
	Tino	Bergmann	20	Angriff	8/0	
	Rico	Kaszuba	24	Angriff	4/2	
	Frank	Liebmann	26	Angriff	0/0	
	Sebastian	Rosse	22	Angriff	0/0	
	Kai	Starke	20	Angriff	0/0	
	Martin	Streiber	20	Angriff	8/2	
	Tino	Wecker	27	Angriff	0/0	
	Oliver	Keutel	22	Angriff	10/0	

Trainer: Thomas Baron (44)

## Angebot zum Dialog

E.ON Kraftwerke GmbH · Kraftwerk Schkopau

An der Bober 100 · 06258 Korbetha

T 0 34 61-75-0 · F 0 34 61-75-22 22

Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com

**e-on** Kraftwerke

## Jeder Dritte wurde nicht verwandelt



Über die vielen Entscheidungen vom ominösen Punkt könnte man sicherlich ganze Bücher füllen, um all das zu dokumentieren, was die Regel 14 des DFB - Strafstöß- betrifft: "Ein Strafstöß ist gegen eine Mannschaft

zu verhängen, deren Spieler im eigenen Strafraum u. während der Ball im Spiel ist, eine der zehn Regelübertretungen begeht, die mit direktem Freistoß (d. A. Treten, Bein stellen, Anspringen, Rempeln, Schlagen, Stoßen, Tackling vor der Ballberührung, Halten, Spucken oder absichtliches Handspiel) zu bestrafen sind". Wegen der festgelegten Entfernung der Strafstößmarke von der Torlinie (11m) wird der Strafstöß in der "Fußballsprache" oft oder fast immer als "Elfmeter" bezeichnet. Seit 1970 gibt es im Bereich der FIFA ein zusätzliches Schießen von der Strafstößmarke (Elfmeterschießen) bei unentschieden ausgegangenen Spielen in k.o.-Wettbewerben.

So geschehen z. B. im vorjährigen Landespokalhalbfinale unserer Mannschaft gegen den damaligen Regionalligisten 1. FC Magdeburg, als Mariusz Kurzeja mit seinem verwandelten Strafstöß den HFC ins Dessauer Pokalfinale schoss. Soweit eine theoretische kurze Erläuterung zur Regel 14.

In der laufenden Oberligasaison der NOFV-OL-Staffel Süd (bis zum 11. Spieltag) gab es insgesamt 33 Elfmeterentscheidungen der Schiedsrichter, wobei der Referee Förster aus Falkenberg viermal auf den Punkt zeigte, wovon aber nur ein Elfmeter verwandelt wurde. Dabei ist die alte Fußballthese nicht zu belegen, dass, wenn

ein "Elfer" nicht rein geht, dieser auch nicht berechtigt war.

Weitaus beachtlicher ist die Tatsache, dass nur 22 (66%) von 33 Strafstößen auch zu Toren führten. Achtmal hielten die Keeper (davon Mewes/Zwickau, Kraus/Sondershausen und Katzwinkel/Hoyerswerda je zweimal), drei weitere wurden verschossen. Der Jenaer Torschützenkönig Sanchez schaffte dies sogar schon zweimal. Die sichersten Schützen der Oberliga-Süd sind derzeit der Magdeburger Kühne und unser Rafal Klajnszmit mit jeweils drei verwandelten Strafstößen. Wären 23 Elfer den Heimmannschaften zugesprochen wurden, bekamen die Gästeteams bislang nur zehnmal die Chance vom Punkt. Im Vorjahr war diese Verhältnis mit 16:10 zugunsten der Auswärtsmannschaften ausgefallen. Der FC Carl Zeiss Jena bekam mit fünf bisher die meisten zugesprochen, konnte aber nur zwei verwandeln. Umgekehrt ist das Verhältnis beim FC Lausitz Hoyerswerda, gegen den bisher 5 Elfer verhängt wurden, wovon aber nur zwei in den "Kasten" gingen.

Fotos: Sascha Ludenia + Reinhard Japel  
Unten: Rafal Klajnszmit verwandelt gegen Mewes



Clubcasino  
Waisenhausring 3 · 06108 Halle  
Öffnungszeiten:  
Montag: Ruhetag  
Di. - Do.: 17.00 - 24.00 Uhr  
Freitag: 17.00 - 01.00 Uhr  
Samstag: 14.00 - 01.00 Uhr  
Sonntag: 14.00 - 21.00 Uhr  
Sonderveranstaltungen sind nach Absprache möglich.



## Ein Herz für junge Kicker

### Brief des VfB 09 Pöbneck

VfB 09 Pöbneck e. V.  
07381 Pöbneck

Hallescher FC  
Herrn Schädlich  
Kantstraße 2  
06110 Halle (Saale)

Pöbneck, den 24.10.2002

Sehr geehrter Herr Schädlich,  
sehr geehrter Herr Sitte,

zum Punktspiel des HFC gegen den VfB 09 Pöbneck am 19. Oktober 2002 weilten wir in Ihrem traditionsreichen Stadion und waren von dem angenehmen Umfeld sehr beeindruckt.

Schon in der Vorbereitung dieses Oberligaspiels gab es eine gute Zusammenarbeit mit dem Pressesprecher, Herr Sitte. Auch während und nach der Begegnung spürten wir eine wohlthuende Atmosphäre.

Im Namen aller nach Halle angereisten Aktiven, Fans und Funktionäre möchten wir uns für Ihre Gastfreundschaft herzlich bedanken und verbleiben auf ein Wiedersehen im Jahr 2003 in Pöbneck.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Lindenberg  
(Vorsitzender des VfB 09 Pöbneck e. V.)

### HFC - ein Herz für junge Kicker

Ab sofort haben junge Kicker bis zum Alter von 14 Jahren, welche an der Stadionkasse die Kopie eines gültigen Spielerpasses (egal von welchem Verein) vorweisen können, freien Eintritt zu den Oberligaheimspielen des HFC in der Saison 2002/03.

Der beim Club für diesen Bereich verantwortliche Vizepräsident Rüdiger Sachse meint dazu: „Damit wollen wir ein weiteres Zeichen für den Nachwuchs in unserer gesamten Region setzen! Übrigens verfügen bis auf die F2-Jugend nunmehr alle Nachwuchsteams des HFC über einen Trikotsponsor. Wer die 'Bambinis' unterstützen kann und möchte, wendet sich bitte unter Telefon: (0345) 444 12 93 an die Geschäftsstelle unseres Vereins.“

### Physiotherapeut Jens Neumann organisiert Unterstützung für den HFC-Nachwuchs

Durch Vermittlung des für den Nachwuchsbereich verantwortlichen Physiotherapeuten Jens Neumann stellten die Württembergische Versicherung (Geiststraße 16/17, 06108 Halle), vertreten durch Herrn Werner und die AOK Sachsen-Anhalt, vertreten durch Herrn Helm insgesamt fünf sportmedizinische Koffer für die HFC-Nachwuchsabteilung zur Verfügung.

Dafür ein herzliches Dankeschön!

**Knoll**  
Bau GmbH & Co.

